

behrotest® Extraktionsapparatur für die Bestimmung des Formaldehydgehalts nach DIN EN ISO 12460-5:2016-5

Die DIN EN ISO 12460-5:2016-5 legt ein Extraktionsverfahren fest, das als "Perforatormethode" bekannt ist. Es dient zur Bestimmung des Formaldehydgehalts von unbeschichteten und unlackierten Holzwerkstoffen.

Zweck der Perforatormethode ist die werkseigene Produktionskontrolle der Formaldehydabgabe von Holzwerkstoffen. Dabei wird Formaldehyd aus Prüfkörpern mit siedendem Toluol extrahiert und an destilliertes oder demineralisiertes Wasser abgegeben. Die Bestimmung des Formaldehydgehalts dieser wässrigen Lösung geschieht photometrisch nach der Acetylaceton-Methode.

Die komplette behrotest® Extraktionserinrichtung für die Formaldehydbestimmung besteht aus

Perforator

Extraktionsapparat aus Glas zur Bestimmung des Formaldehydgehaltes nach DIN EN ISO 12460-5:2016-5

Kompletter Glassatz bestehend aus:

- Kühler, Übergangsstück, Perforator-Filter-Einsatz, Perforatoraufsatz, Kugelrohr, Erlenmeyerkolben, Übergangsstück, Rundkolben.
- Dülabo Heizhaube DHM 350. 350 W, Heizleistung und Magnetrührer stufenlos regelbar. Beschichtetes Metallgehäuse mit hoher Chemikalienbeständigkeit.

Massives, standfestes Gestell

aus Vierkant-Aluprofilen, 40 mm. Mit behrotest®-Spezialhalterung zum einfachen Wechsel des Kolbens, Kühlerständer. Halterung für Kugelrohr und Halteplatte für Erlenmeyerkolben mit Schnellspannvorrichtung.

